



# Allgemeines Physikalisches Kolloquium

Donnerstag, 18.12.2014 um 16 Uhr c.t.

*Prof. Dr. Harald Lesch*

*Institut für Astronomie und Astrophysik  
LMU München*



## Thomas Mann, Stefan Zweig, das Higgs-Teilchen und die Gravitationswellen - Schlagzeilen vom Rand der erkennbaren Wirklichkeit

Am 4. Juli 2012 wurde der Öffentlichkeit die Entdeckung des Higgs Teilchens präsentiert. Ein Teilchen, das vom Anfang des Universums stammt. Diesen Anfang hat niemand so schön beschrieben wie Thomas Mann in den bekenntnissen des Hochstaplers Felix Krull. Im März 2014 wurde die angebliche Entdeckung von Gravitationswellen vom Urknall annoncirt, gemessen mit einem Teleskop am geographischen Südpol. Das Wettrennen zum Südpol hat Stefan Zweig in seinen Sternstunden der Menschheit dramatisiert. Zwei Literaten, zwei Entdeckungen. Und wie das Allerkleinste mit dem Allergrößten zusammenhängt, davon handelt diese Weihnachtsvorlesung.